



CAI auf der IAA 2021 in München

vom 06. bis 12. September 2021 mit dem Bus-Café der



Stand: 14.07.2021

CAI auf der IAA 2021 in München

Gliederung

1. Die IAA

1.1 Concept Release

1.2 Standfläche, Terminplan. Offene Fragen.

2. CAI-Messestand: Bus-Cafe der Barmer Zeltmission

2.1 Was bietet der Mobile Treffpunkt?

2.2 Corona Schutzkonzept, Technische Daten

2.3 Barmer Zeltmission, Ziel des Mobilen Treffpunkt

3. Wofür steht CAI? „Called for Mobility“

3.1 Warum ist CAI auf der IAA und was ist das Ziel?

3.2 *Arbeitsgruppe Bus*

Was bietet CAI am Messestand „Bus-Cafe“ an?

3.3 Wofür steht Trucker Church?



3.4 Wofür Sportler ruft Sportler?



4. Weitere Aktionen auf der IAA.

4.1 *Arbeitsgruppe Talk*

4.2 *Arbeitsgruppe Werte*

4.3 *Arbeitsgruppe Gottesdienst*

4.4 *Arbeitsgruppe Masterclasses*

4.5 *Kirche und Handwerk*

5. Organisatorisches

5.1 *Arbeitsgruppe Organisation vor Ort*

5.2 *Arbeitsgruppe Finanzen*

5.3 *Arbeitsgruppe Werbung*

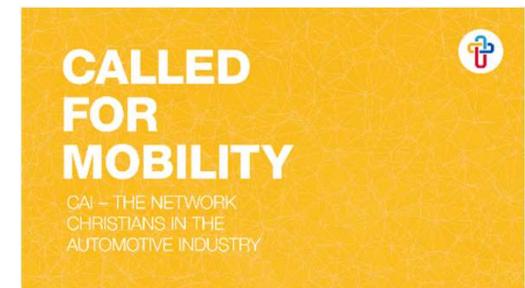
5.4 *Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit*

5.5 *Arbeitsgruppe CAI-Bibel*



IAA MOBILITY

» What will move us next



1.0

CAI-Messestand im Freigelände der Messe München vom 06. bis 12.09.2021



IAA2021 Concept Release:



Die IAA soll zur international führenden Plattform für die Mobilität der Zukunft werden.

- Im Mittelpunkt steht ganzheitliche Mobilität mit faszinierenden Innovationen & Technologien. Automobil und gesamte Mobilitätskette. Physische Produkte und neue digitale Welten. Start-Ups und etablierte Konzerne. Intelligente Verkehrslösungen und visionäre Denkweisen. Zusammengefasst: Alles was Mobilität von morgen formt und erlebbar macht. In neuen Formaten. In einem neuen Konzept.
- Die IAA MOBILITY 2021 vom 7. bis 12. September in München ist Mobilität der Zukunft, ist Commitment zum ständigen Wandel und eine vereinende Plattform, um zu gestalten. Erfahren Sie mehr über die Mobilitätsplattform von morgen und Ihre Beteiligungs-möglichkeiten.
- Überall, wo Bewegung entsteht, folgt Veränderung. Führen Sie diese Veränderung in ein neues Erlebnis. **Offener, diverser, digitaler.** Jeden Tag müssen wir Mobilität neu denken. Es geht um viel mehr als das Auto. Es geht darum, als Branche nicht nur eng zusammenzustehen, sondern gemeinsam die richtigen Schritte zu machen.

Was wir brauchen, ist eine starke Verbindung. Zwischen Experten und Industrie, zwischen Automobil und Smart Devices, zwischen Konzernen und Kunden, Schienen und Straßen und vor allem von Mensch zu Mensch.

- **Die neue IAA ist Dialog.** Werden Sie zum wichtigsten Gesprächspartner, wenn es darum geht, die Zukunft der Mobilität im öffentlichen Raum erlebbar zu machen. Wir bieten Ihnen die Plattform, auf der direkter Austausch mit Bürgern und Netzwerken stattfindet.
- **Die neue IAA ist Vielfalt.** Sie ist offen für die gesamte Mobilitätskette – etablierte Marken treffen auf zielstrebige Pioniere. Wir laden Mitdenker und Impulsgeber aus allen Richtungen ein und bilden ein komplettes Meinungsspektrum ab. Nutzen Sie diese Vielfalt, um Ihre Perspektiven aufzuzeigen.
- **Die neue IAA ist Plattform.** Sie kommuniziert und diskutiert Mobilität kontinuierlich. Sie ist nicht nur lokal vor Ort in München, sondern bietet über das Jahr internationale Strahlkraft mit neuen Formaten wie z.B. einer digitalen Plattform.



Der CAI-Bus Ist die Plattform, in der im Dialog mit Christen die Vielfalt des Lebens mit Jesus erfahrbar wird.

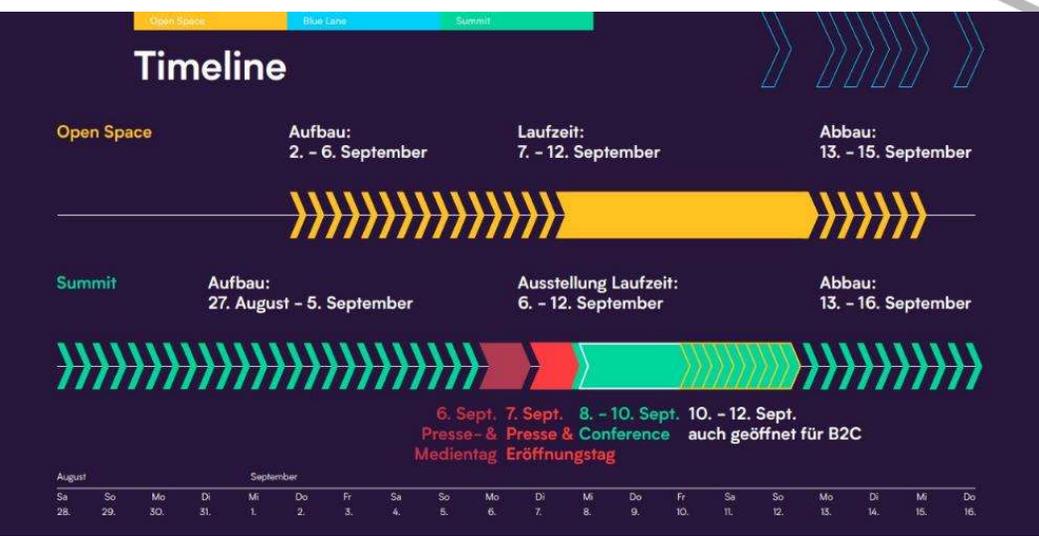
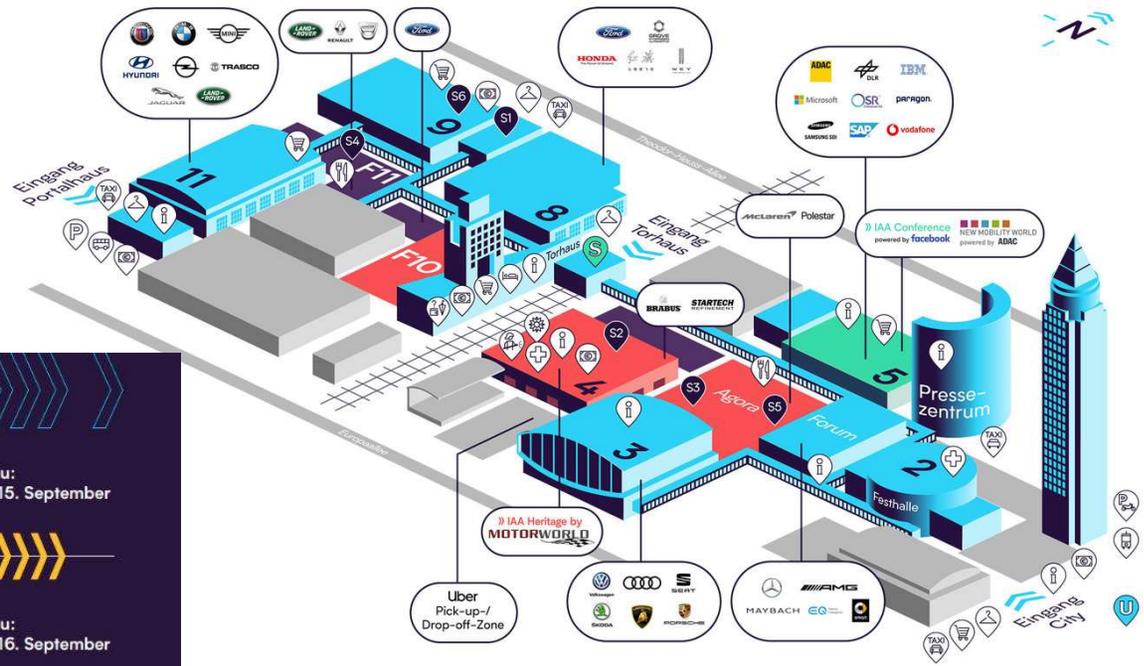
1.2

Standfläche, Terminplan. Offene Fragen.



<https://www.iaa.de/de/mobility>

- Standort noch nicht festgelegt
- Noch keine detaillierter Zeitplan verfügbar



2.0

CAI-Messestand Bus-Café der Barmer Zeltmission



IAA»
MOBILITY



CAI-Messestand: Bus-Café der Barmer Zeltmission



<https://www.barmerzeltmission.de/die-busse/mobiler-treffpunkt/>



Der „**Mobile Treffpunkt**“ ist ein neuer Bus, der Barmer Zeltmission, der in Eigenleistung zu einem Bus-Café und Informationsbus mit dem Motto „**LEBEN IST MEHR**“ ausgebaut wurde.

Zu dem Fahrzeug gehört ein Anhänger (siehe oben links im Bild), in welchem u.a. die Tische und Stühle transportiert werden. Daher muss der Anhänger in direkter Nähe zum Bus stehen.



Der Bus bietet die Möglichkeit:

- 5 bis 6 kleine Tische mit jeweils 4 Stühlen bei einem Mindestabstand von 2 m (siehe Bild oben).
- warme oder kalte Getränke
- Geschirrspülautomat
- Bücherwand mit kostenloser Literatur (Bibeln, christliche Bücher und Broschüren)

Corona Schutzkonzept, Technische Daten

<https://www.barmerzeltmission.de/die-busse/mobiler-treffpunkt/>



Corona-Schutzkonzept

Alle Mitarbeiter und Besucher müssen einen Mund- und Nasenschutz tragen. Dieser kann bei Gesprächen an den Tischen abgenommen werden. Auf den Tischen ist ein Plexiglas-Spuckschutz angebracht. Das Küchenpersonal trägt immer eine Schutzmaske. Ansonsten gelten die allgemein gültigen Abstandsregeln von 1,50 m. Außerdem richten wir uns nach den Hygieneregeln. Im Eingangsbereich des Busses steht ein Handdesinfektionsständer. Die Tische werden nach Gebrauch mit Desinfektionsmitteln gereinigt.

Technische Daten

Der Bus ist 12,50 m lang, 2,55 m breit u. 3,80 m hoch. Die Länge von Bus und Anhänger beträgt 18,75 m.

Gesamtgewicht Bus: 16 t, Hinterachse 10 t, Vorderachse 6 t.

Zulässiges Gesamtgewicht des Anhängers: 3,5 t.

Das Kennzeichen des Fahrzeugs: WW - MT 12, des Anhängers: WW - MT 11

Der Bus braucht einen Starkstromschluss von 400 V / 32 A.

Der Bus ist mit fest eingebauten Frischwassertanks ausgestattet (außerdem auch ein Abwassertank). Daher ist ein **fester Wasseranschluss** (über ein Standrohr) optimal. Kabel, überfahrbare Kabelbrücken und ein Lebensmittel geeigneter Wasserversorgungsschlauch befinden sich beim Fahrzeug.



Barmer Zeltmission, Ziel des Mobilen Treffpunkt

<https://www.barmerzeltmission.de>

Die Barmer Zeltmission

Der „Mobile Treffpunkt“ ist ein Arbeitszweig der Barmer Zeltmission e.V.. Der Verein ist wegen Förderung der Religion gemeinnützig anerkannt und wurde durch das Finanzamt Dillenburg von der Körperschaftssteuer befreit.

Ziel eines Einsatzes mit dem Mobilen Treffpunkt

Die Barmer Zeltmission führt Einsätze mit dem Mobilen Treffpunkt auf Einladung von einer oder mehrerer Christlicher Gemeinden oder Kirchen eines Ortes und in Zusammenarbeit mit diesen durch. Der Einsatz hat das Ziel, durch ein Gesprächsangebot für Menschen jeden Alters, Interesse an der Bibel und am christlichen Glauben zu wecken.

Diesem Ziel dient auch die kostenlose Weitergabe eines begrenzten Literaturangebotes: Neue Testamente, Bücher unterschiedlicher Autoren und aus verschiedenen christlichen Verlagen. Es werden auch seelsorgerliche Gespräche angeboten.

Die Einsätze verfolgen keinerlei kommerzielle Ziele und werden u.a. durch Spenden der veranstaltenden Gemeinden finanziert.



Wofür steht CAI? „Called for Mobility“

CAI – Christen in der Automobilindustrie (c-a-i.info)



CAI ist ein Netzwerk von Christen, die aus Überzeugung mit höchstem Einsatz in der Automobilindustrie und der ihr zugeordneten Unternehmen wie Banken, Handel, Versicherungen und Zulieferer arbeiten. Wir wünschen uns, dass christliche Grundwerte im persönlichen Arbeitsleben innerhalb der Unternehmen und in der sozialen Verantwortung außerhalb der Unternehmen sichtbar werden.

UNSERE MISSION

Vernetzen und Ausrüsten. Wir unterstützen das Finden, die Gründung und die Begleitung von Gebets- und Gesprächskreisen. Wir laden gemeinsam zu Impulsvorträgen, Seminaren und Workshops ein.

WER STEHT HINTER CAI?

Christen in der Automobilindustrie gehören verschiedenen Kirchen an, die sich in ökumenischer Verbundenheit in der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Deutschland e.V. zusammengeschlossen haben. Im Sinne der Bibel stellen sie sich als engagierte Christen ihrer Verantwortung gegenüber Gott und ihren Mitmenschen.



UNSERE VISION

Wir wünschen uns, dass Christen am Arbeitsplatz Beispiel geben für respektvollen Umgang untereinander und mit externen Partnern. Wertschätzung des Gegenübers und Aufrichtigkeit sollen zur Selbstverständlichkeit gehören und auch in der Zusammenarbeit mit unseren Kollegen in den Regionen sichtbar werden. Wir wünschen uns, dass Christen sich nicht nur am Wochenende und im Privaten, sondern auch im beruflichen Alltag an ihre christlichen Grundwerte erinnern und diese leben. Wir sind überzeugt, dass diese Haltung auch einen Beitrag zum nachhaltigen Unternehmenserfolg und zur Fairness unter Wettbewerbern leistet.

3.1

Warum ist CAI auf der IAA und was ist das Ziel?



- Um das Netzwerk zu anderen Christen in der Arbeitswelt auszubauen.
- Um den Ausstellern und Messebesuchern eine **Plattform** anzubieten für eine mit geistlichen Impulsen, **Dialoge** und Gebet
- Um ein Zeugnis zu sein, dass Jesus in allen Lebensbereich der richtige Ansprechpartner ist und damit die **Vielfalt** christlichen Lebens zu zeigen.

Das geht noch besser wenn Sportler ruft Sportler



und die Trucker-Church mit Material (Trucker-Bibel) auf unserm Stand sind.



Die IAA-Ziele: Plattform, Dialog und Vielfalt bietet unser Bus.
Unser Ziel gibt auch eine Antwort auf das IAA-Moto:
„What will move us next“ → Jesus Christus



3.2

Arbeitsgruppe Bus Was bietet CAI am Messestand „Bus-Café“ an?



Was machen wir?

- Gespräch bei kostenlosen Getränken und Keksen
- Mehrere Kurzandachten, Gedankenimpulse unter der “Markise”
- Gebet, Seelsorge mit Gästen im Bus
- Musik _ Live Musik?
- Modulares Programm, das sich nach den Gästen richtet.
- Angebot von Infomaterial
- Auf einem Bildschirm CAI-Clips

Wer macht mit?

- Dazu sollen immer vier Personen am Bus sein.
- Denkbar sind Schichten von Stunden.
- Wir brauchen Bedienung, Beter, Musiker und Redner.

Verantwortlich Dr. Johannes Weiss



Es gibt für alle aktiv Mitwirkenden freien Zutritt zum Messegelände an dem jeweiligen Tag. Weitere Kosten können allerdings nicht erstattet werden

Wofür steht Trucker Church?

<https://trucker-church.org/> ;

https://www.youtube.com/watch?v=2PQMubrJnkc&feature=emb_logo



Die **Trucker Church** setzt sich die Aufgabe, dem Missionsbefehl Jesus Christus weltweit durch Verkündigung des Evangeliums, sowie christlicher biblischer Lehre, ins besonders für LKW- und Busfahrer, Transportunternehmen, Spediteure und alle, die mit dieser Branche zu tun haben, nachzukommen.

Die Trucker Church wurde 2000 gegründet und ist ein Missionswerk, das die unterschiedlichsten Gruppen, Gemeinden und Einzelpersonen zu einem Netzwerk für die Verbreitung des christlichen Glaubens unter den LKW-Fahrern verbindet.

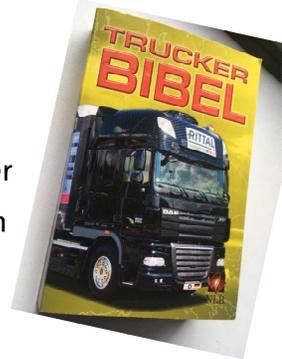
Wir haben unsere Grundlage in der Bibel, die Jesus Christus als einzigen Weg zu Gott beschreibt. Seine Liebe ist die Hoffnung der Welt.

Wo gehören wir hin?

Wir alle, die Leiterschaft, unsere Freunde, Mitarbeiter und viele Helfer sind eine bunte Mischung aus Christen, die ihre geistliche Heimat in den unterschiedlichsten Gemeinden haben.

Was wollen wir tun?

- Eine Trucker-Bibel als Geschenk an jeden LKW-Fahrer
- Gottesdienste auf Plätzen, wo sich die Fahrer treffen
- Angebot zum Gespräch und Gebet
- Trucker-Hochzeiten oder Beerdigungen ausrichten
- einfach da sein, ein offenes Ohr für jeden einzelnen haben
- Zeit miteinander verbringen um über „Gott und die Welt“ zu reden



SRSmotorsport: Wofür steht Sportler ruft Sportler?

<https://www.srsonline.de/portfolio-items/rallye-racing>



Basis und Kompass unserer Arbeit ist der christliche Glaube an Gott als Schöpfer, an Jesus Christus als Gottes Sohn und an den Heiligen Geist als Motivator und Wegweiser. Jeder Mensch hat Gaben und individuelle Fähigkeiten. Diese im Bereich des Sports zu fördern und zu begleiten, sehen wir als Teil unseres Auftrags: **„Im Sport. Für Menschen. Mit Gott“**

Das Rallye & Racingteam ist ein offenes Team von Motorsportlern und Fans aus der Rallyescene, der Rundstrecke, dem Kart-Sport, dem Autocross, der Oldtimerszene, dem Traktor Pulling und dem SimRacing.

Wir sind der Ansicht, dass der Motorsport etwas für Körper, die Seele und eben auch den Geist ist. Wir sind ein Team, das Christen im Motorsport zusammenführen will und das Interesse bei Motorsportbegeisterten Menschen am christlichen Glauben wecken möchte.

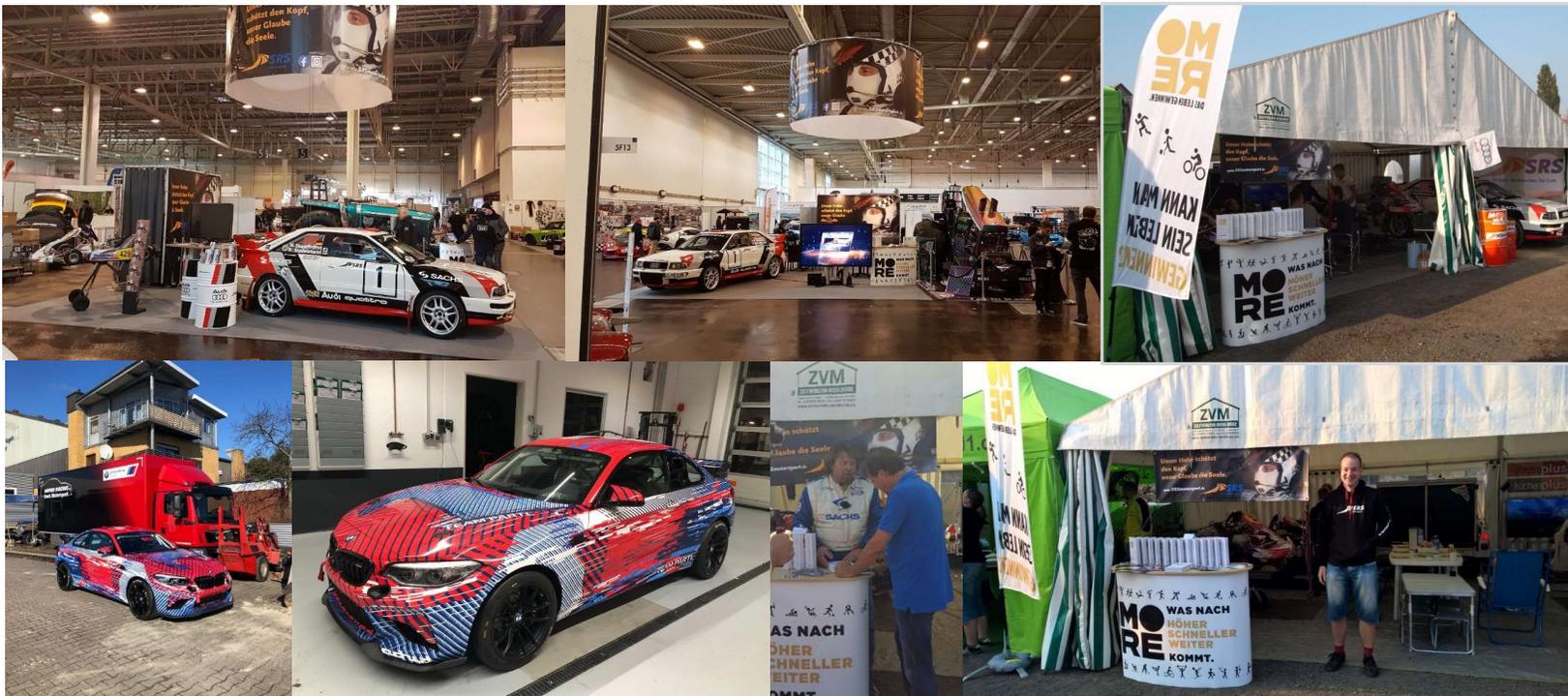


SRSmotorsport: Wofür steht Sportler ruft Sportler?

<https://www.srsonline.de/portfolio-items/rallye-racing>



Bilder von Messeauftritten und dem Ausstellungsfahrzeug,



Arbeitsgruppe Talk

Talk-Runden oder auch Streitgespräche

Auf dem Messegelände ist eine Talkrunde am Samstag, 11.09.2021 sehr willkommen.

Voraussichtlich ist das CAI-Motto „Called for Mobility – Zur Mobilität berufen“ das Oberthema.

Aufgabe:

- Catering für Talk-Gäste
- Gästebetreuung

Verantwortlich: Peer Schladebusch

Themen:

- Talkrunde zum Motto des CAI-Netzwerks: "Called for Mobility - Zur Mobilität berufen"
- "Transformation - Was wird aus den Arbeitsplätzen?"





Thema: Talkrunde zum Motto des CAI-Netzwerks: "Called for Mobility - Zur Mobilität berufen"

Große Teile der Gesellschaft sehen sich erstmals verantwortlich für die Folgen der Mobilität. Doch ohne Mobilität geht es nicht. Drei Führungskräfte stellen sich der Frage: Welche Werte wollen wir leben, wie können wir Verantwortung übernehmen: Beruflich und privat.

Ort: Große Aktionsbühne im Ausstellungsbereich

Termin: Samstag, 11.09.2021 von 14.00 bis 14.45 Uhr

Teilnehmende:

Johann Jungwirth (Spitzname: JJ), Stationen u.a. Präsident und CEO der Forschung und Entwicklung für Nordamerika (Mercedes Benz Research & Development North America), Digitalchef bei Volkswagen, jetzt Vice President Mobility-as-a-Service beim Automobilzulieferer Mobileye, Israel (zugesagt)

N.N., Vice President OEM mit Liveschaltung

N.N., Vorstandsmitglied OEM

Moderation: CAI-Sprecher Peer-Detlev Schladebusch

4.1

Arbeitsgruppe Talk



Thema: "Transformation - Was wird aus den Arbeitsplätzen?"

Sieht es in der deutschen Automobilindustrie bald aus wie in Detroit? Aus verschiedenen Hintergründen werden knallharte Erfahrungen, Szenarien und Perspektiven diskutiert

Ort: Große Aktionsbühne im Ausstellungsbereich

Termin: Samstag, 11.09.2021 von 16.00 bis 16.45 Uhr

Teilnehmende:

Bernd Lange, EU-Abgeordneter und EU-Handelsausschussvorsitzender (zugesagt)

N.N., Geschäftsführende/r Gesellschafter/in eines großen Autohauses

N.N.: Mitglied des Aufsichtsrats OEM

Moderation: CAI-Sprecher Peer-Detlev Schladebusch

Arbeitsgruppe Werte

Fachvorträge: Sind sehr vom VDA willkommen. Sie können auf der Messe oder im Open Space stattfinden. Allerdings sollten sie auch nicht allzu lang sein, um die Aufmerksamkeit auf einem hohen Level zu halten.

Aufgaben

- Organisation vor Ort
- Gästebetreuung
- Co-Moderation

Verantwortlich: Karl Teille, Christoph Martini

Themen:

1. Herausforderung des christlichen Weltbildes im Zeitalter der Digitalisierung
2. Herausforderungen eines christlichen Weltbildes durch die Künstliche Intelligenz
3. Werteorientiertes Unternehmen als Chance im herausfordernden Umfeld- Anspruch oder Widerspruch? (Masterclasses)



Arbeitsgruppe Werte



Thema 1:

Herausforderung des christlichen Weltbildes im Zeitalter der Digitalisierung

Beschreibung:

Betrachtung der gesellschaftlichen Herausforderungen der Digitalisierung im Hinblick auf die Gebote des Neuen und Alten Testaments

Zielgruppe:	keine Einschränkung
Dauer:	1h (Modifikation möglich)
Teilnehmerzahl	nach oben offen
Wiederholung	Max. eine Wiederholung

Vortragender: Dr. Karl Teille
(und weitere noch zu nennende Mitwirkende)

Thema 2:

Herausforderungen eines christlichen Weltbildes durch die Künstliche Intelligenz

Beschreibung:

Betrachtung der gesellschaftlichen Veränderungen und der ethischen Herausforderungen durch die Entwicklung der Künstlichen Intelligenz unter dem Gesichtspunkt christlicher Werte

Zielgruppe:

Rudimentäre Kenntnisse der Informationstechnologie und ein offener Blick auf den Digitalen Wandel sind von Vorteil

Dauer: 1h (Modifikation möglich)

Teilnehmerzahl nach oben offen

Wiederholung Max. eine Wiederholung

Vortragender: Dr. Karl Teille

Volkswagen AG

Rechtswesen, Recht Digital

(und weitere noch zu nennende Mitwirkende)

4.3

Arbeitsgruppe Masterclasses



Masterclasses: (jeweils ca. 1 -2 Std.) Zielpublikum sind Mitarbeitende aus dem Bereich Automotive. Verschiedene Themen sind hier möglich. Die Teilnehmenden bekommen im Anschluss ein Zertifikat für die Teilnahme, das sie z.B. bei ihrem Arbeitgeber vorlegen können.

Verantwortlich: Christoph Martini

Wirtschaftsingenieur und Business Coach.

Unternehmensberater mit Schwerpunkt Controlling, Strategieentwicklung, Projektmanagement, Organisationsentwicklung.

Sparringspartnerschaft/Mentoring vornehmlich für KMU`s

Werteorientiertes Unternehmen als Chance im herausfordernden Umfeld

- Anspruch oder Widerspruch?

- > Verantwortung von Management und Mitarbeitern
- > Reflektion gelebter Werte -> was nehme ich wahr...wie gehe ich damit um?
- > was ist mein Beitrag, woher nehme ich Kraft und Motivation dafür?
- > Empowerment für alle

Aussage:

Werteorientiertes Unternehmen -> funktionierend, optimierend, erfüllend, begeisternd
-> Verantwortung von Management und Mitarbeitern

Ziel:

Motivieren, dass sich Mitarbeiter für ein werteorientiertes Unternehmen einsetzen, eigenen Beitrag einbringen, Verantwortung übernehmen, werteorientiert handeln und gestalten in der Arbeit und im Privaten in einem ganzheitlichen Rahmen. Die Masterclass soll dazu beitragen ein erfüllteres und zufriedeneres Berufsleben zu haben und eine positivere Wirkung und Ausstrahlung zu haben.

**Beschreibung:**

Einfluss des Leitbildes eines Unternehmens (egal ob schriftlich vorhanden oder nicht) auf alle Bereiche: Produkte, Prozesse und Personal (in technischer, wirtschaftlicher, organisatorischer, sozialer, digitaler Hinsicht) und dabei immer durch Werte bestimmt, egal ob hohe und gute oder schwierige und egozentrische Werte. Bewusst machen, dass die eigenen Werte und Motivationen einen Einfluss auf die Werte des Umfelds haben in dem man sich bewegt. Ressourcen erkennen und haben, kanalisieren und zusammenbringen. Erfüllendes als Kraftquelle und Motivation entdecken und diesem Raum geben.

Werte und Unternehmenskultur. Herausforderungen für Unternehmen und Anforderungen an diese, insbesondere von KMU`s. Werte bzgl. Produkte, Prozesse und dem Umgang und der Zusammenarbeit miteinander. Aufzeigen von Perspektiven, ausbalanciertes Management.

Beispiele aus der Berufserfahrung von mir, Erlebnisse aus verschiedenen Unternehmen berichten um durch Bericht über verschiedene Situationen und Umgang damit den Einfluss von Werten zu veranschaulichen und die Zuhörer zur Reflektion und bewussten Beschäftigung mit ihrer Situation zu animieren mit dem Ziel fokussiert guten Werten und deren Auswirkungen mehr Raum zu geben. Dazu soll der Vortrag, die Diskussion darüber und eigene Aktivität in den Workshops dienen. Den Teilnehmern der Workshops die Möglichkeit eröffnen untereinander Inspiration und Synergieeffekte zu erarbeiten. Erarbeiten von Lösungen, gegenseitiger Erfahrungsaustausch, Handwerkszeug für Alltagslösungen / Bewältigung des Alltags in herausfordernden Situationen. Es soll auch der Blick auf das Umfeld außerhalb des Unternehmens eröffnet werden. Umgang mit Kunden, Lieferanten und der Gesellschaft an sich.

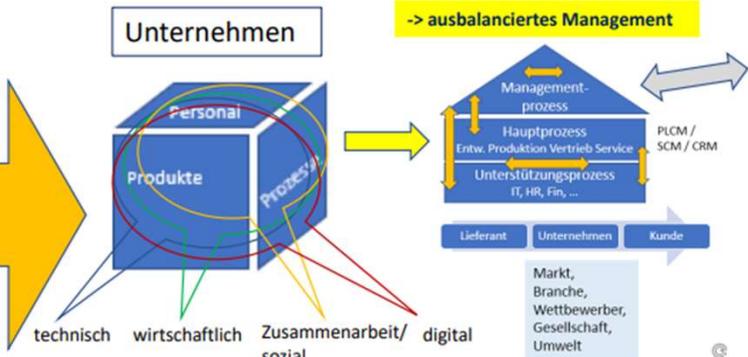
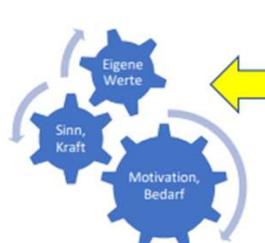
Werteorientiertes Unternehmen -> funktionierend, optimierend, erfüllend, begeisternd
 -> Verantwortung von Management und Mitarbeitern
 -> Reflektion gelebter Werte -> was nehme ich wahr... wie gehe ich damit um?
 -> was ist mein Beitrag, woher nehme ich Kraft und Motivation dafür?
 -> **Empowerment für alle**



EU, Bundesregierung, Bundesländer -> nachhaltiger, digitaler, resilienter

-> Langfristig erfolgreich, SINN, erfüllend tätig, Nutzen stiften, positiver Beitrag kreativ, innovativ, zukunftsorientiert

-> allen Interessensgruppen (stakeholder) gerecht werden
 Inhaber, Finanziers, Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden, Gesellschaft/Staat...
 (nicht mehr Ausrichtung auf reines shareholder value)



Leadership
 - Empowerment
 Management
 - organisieren...

Arbeitsgruppe Masterclasses



Ablauf:

Vortrag: Werte, Mission und Vision sind immer vorhanden und beeinflussen das gesamte Geschehen im Unternehmen. Erfahrungsberichten zu Umgang mit Werten in allen Unternehmensbereichen, Zusammenhänge von technischen, ökonomischen und sozialen Aspekten. 30 min.

Diskussion und Fragen 15 min.

Möglichkeit den Vortrag zu verlassen oder an dem Aufbaumodul teilzunehmen.

Aufbaumodul: Workshops der Teilnehmer zu Erfahrungsaustausch und Lösungsansätze in Rahmen eine Masterclass, Präsentation von Highlights aus den Workshops,

Abschlussrunde mit Resümee 0,75 h

Vortrag und Aufbaumodul zusammen findet im Rahmen einer Masterclass statt.

Rhythmus der Masterclass:

Täglich vom 7. Bis 12.9.2021 möglich, jedoch nicht während den Vorträgen von Karl Teille

Arbeitsgruppe Gottesdienst

CAI-Gottesdienst,

St. Matthäus-Kirche

<https://www.stmatthaeus.de/>

am Sonntag 12.09.2021 10:00 Uhr

Predigt:

Pfarrer Gottfried von Segnitz ACK München

Aufgaben:

- Vorstellung CAI
- get together nach dem Gottesdienst
- mit Mini-Catering
- Gästebetreuung

Verantwortlich Peter Lysy



4.5

Kirche und Handwerk

Podiumsgespräch mit Vertreterinnen und Vertretern des Kfz-Handwerks im Rahmen der Internationalen Automobilausstellung (IAA) München

Verantwortlich: Roland Hacker und Peter Lysy, KDA der Ev.-Luth. Kirche in Bayern,



Hille de Maeyer, Handwerk und Kirche, Ev.-luth. Landeskirche Hannovers.



Termin: Samstag, 11.09.2021 von 17.00 - 18.30 Uhr

Ort: Evangelischer Handwerker-Verein

Mathildenstraße 4

80336 München



5.1

Arbeitsgruppe Organisation vor Ort / Bus / Veranstaltungsort



Für die Mitarbeiter:

- Angebot einer gemeinsamen Unterkunft
- Verpflegung auf der Messe

Auf der Messe

- Ansprechpartner auf der Messe, wer kümmert sich um was?
- Ton-, Film- und Übertragungstechnik
- Technik: Strom- und Wasseranschluss klären
- Aussteller-Login
- Schlüsseldienst
- Nachtwache



**Finanzierungsbedarf für:**

- Bus mit Betreuern und Catering
- Werbebanner, Fahnen usw.
- Flyer, Plakate
- CAI-Broschüre
- Übertragungstechnik

= ca. 20.000,-€

CAI-Bibel (siehe separate Folie unter 5.5)

= ca. 20.000,-€

Finanzierung:

- Wer könnte sponsern?
 - Firmen
 - Stiftungen
- Wen können wir als Spender gewinnen?
 - Gebetskreise
 - Externe Unterstützer

Spendenbescheinigung stellt das Haus kirchlicher Dienste aus:

Landeskirchenkasse Hannover

IBAN: DE45 5206 0410 0000 0069 55

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: KDA / CAI

Am Messestand

- Fahnen
- Banner
- Aufsteller
- Beklebung des Busses

Auf Der Messe

- **Plakate?** Wir haben bei früheren Messen an den Eingängen und an Ständen aufgehängt.
- **Flyer**
- **VDA-Broschüren**, wann braucht der VDA welche Infos und welche Formate?
- Anzeigen schalten?

Kreativgestaltung: Christian Märtens info@christianmaertens.com.

Verantwortlich: Peer Schladebusch



5.4

Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit:



CAI-Intern:

- Info Mail über den CAI-Verteiler
- Mitarbeiterwerbung in den Gebetskreisen
- Regelmäßige Infos an die Mitarbeiter

Was brauchen wir dafür?

- Präsentation
- Infolyer?
- Infoseite auf www.c-a-i.info



Sozial-Media

- Facebook, Xing, LinkedIn, Twitter



Extern

Pressemitteilungen:

1. Wenn die IAA-Zusage steht, Platz und Konzept fest steht.
Verteiler: Alle christlichen Medien.
2. Im Vorfeld der Messe an großen Verteiler?
3. Von der Messe mit ersten Erfahrungsberichten.

Dazu brauchen wir:

- Presseseite auf www.c-a-i.info mit den Möglichkeiten Texte, Bilder und Film herunterzuladen.
- Professionelle Bilder und Filme
- Gute Texte

Sozial-Media

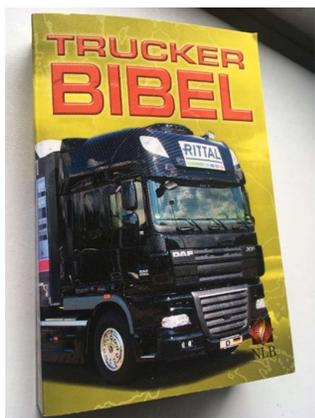
- Facebook, Xing, LinkedIn, Twitter

Liveübertragung auf [CAI-YouTube-Kanal](#)

Verantwortlich: Peer Schladebusch

Arbeitsgruppe CAI-Bibel

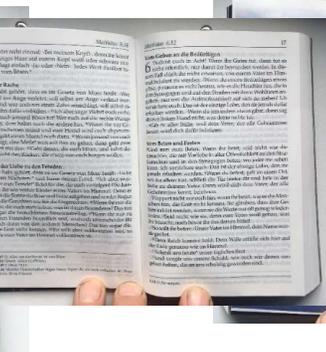
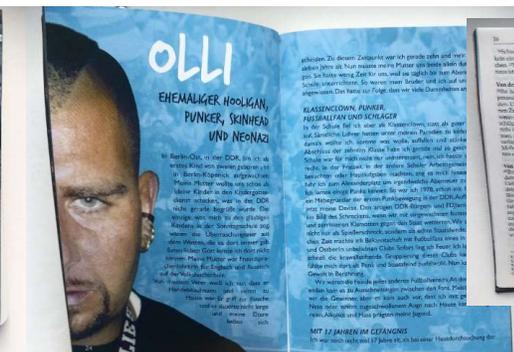
Es gibt das Angebot, eine eigene Bibel zum Verteilen zu drucken. Sie ist nicht nur für die IAA sondern auch als Bibel für die Gebetskreise gedacht. Wie könnte sie aussehen?



Bsp. Truckerbibel

Zielgruppe: Fahrer, Unternehmer, Mitarbeiter von Autohöfen und dem Gewerbe drum herum

- 100 Seiten Redaktioneller Teil mit Vorstellungen, Zeugnissen, Impulsen, Gebeten zugeschnitten auf Trucker und Logistiker.
- Neues Testament, Psalmen und Gebete, Übersetzung Neues Leben
- Anzeigen
- Format B x H x T 9,6 x 14,6 x 1,9 cm
- 832 Seiten
- [Trucker Church \(trucker-church.org\)](http://Trucker Church (trucker-church.org))

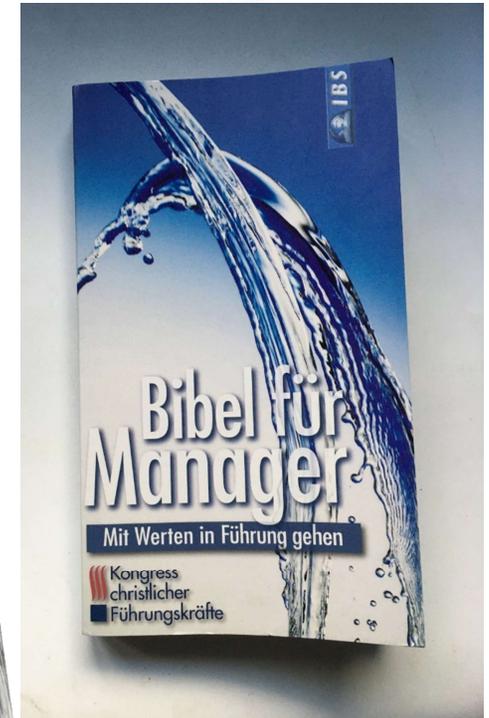


Arbeitsgruppe CAI-Bibel

Bsp. Bibel für Manager

Zielgruppe: Führungskräfte

- 64 Seiten Redaktioneller Teil mit Vorstellungen, Zeugnissen, Impulsen, Gebeten, Neues Testament, Übersetzung Hoffnung für Alle
- Anzeigen
- Format B x H x T 10,8 x 18,5 x 1,7 cm
- 446 Seiten



Arbeitsgruppe CAI-Bibel



Ideensammlung CAI-Bibel:

Zur Erinnerung: CAI ist ein Netzwerk von Christen, die aus Überzeugung mit höchstem Einsatz in der Automobilindustrie und der ihr zugeordneten Unternehmen wie Banken, Handel, Versicherungen und Zulieferer arbeiten. *Wir wünschen uns, dass **christliche Grundwerte** im persönlichen Arbeitsleben innerhalb der Unternehmen und in der sozialen Verantwortung außerhalb der Unternehmen sichtbar werden:*

Sie sind zusammengefasst in der CAI Bibel

Zielgruppe Gebetskreise

Mitarbeiter aus:

- Produktion
- Administration
- Entwicklung
- Management
- Vertrieb

Wie kann der Mitarbeiter die CAI-Bibel nutzen?

- Als Zeugnis
- Als Gesprächseinstieg
- Zum Weitergeben

Gibt es dafür Bedarf? Bitte in GK fragen

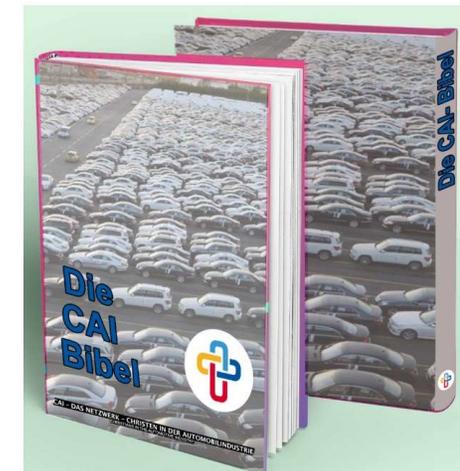
Zielgruppe IAA

Messebesucher aus:

- Standbetreuung
- Entwicklung
- Management
- Vertrieb
- Autobeherrschte, Autokäufer

Die CAI-Bibel kann helfen:

- Als Gesprächseinstieg
- Als Zeugnis
- Zum Weitergeben



Beispielbild

Arbeitsgruppe CAI-Bibel

Ideensammlung CAI-Bibel:

Redaktioneller Inhalt:

Was beschäftigt momentan den Mitarbeiter und wohl auch den Messebesucher?

- Ungewisse Zukunft seines Arbeitsplatzes, fast in der ganzen Automobilindustrie und bei den Zulieferern ist vom Arbeitsplatzabbau die Rede.
- Wandel in der Mobilität: Verteufelung des Autos
- Belastung durch Homeoffice, fehlender Austausch, fehlende Struktur, eigene Grenzen finden.
- Das Miteinander am Arbeitsplatz
- Kommunikation über Medien
- Fehlende Wertschätzung
-

Wie könnten wir die Fragen in der Bibel aufnehmen?

- Wie können wir christliche Werte leben? Die zehn Gebote in der Arbeitswelt →
- Zeugnisse von den Mitarbeitern aus den Unternehmen.
- Mutmachende Impulse
- Die Themen aus der Wertegruppe:
 - Herausforderung des christlichen Weltbildes im Zeitalter der Digitalisierung**
 - Herausforderungen eines christlichen Weltbildes durch die Künstliche Intelligenz**
- Kontaktadressen
-



- 1 Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.**
Lass Gott die Hauptrolle in Deinem Leben spielen. Nimm seinen Auftrag wahr, die Erde zu bebauen und zu bewahren. Lobe Gott mit Deiner Arbeit.
- 2 Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen.**
Respektiere Gottes Autorität. Maße sie dir nicht selbst an. Vermeide religiöse Anspielungen zu Deinem Vorteil oder zu Zwecken der Werbung.
- 3 Du sollst den Feiertag heiligen.**
Entdecke das große Geschenk an Dich und Deine Mitmenschen: Du darfst am Sonntag wie Gott ruhen. Danke ihm dafür. Ermögliche bewußt auch anderen, den Sonntag als Tag der Ruhe und Erholung zu erleben.
- 4 Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.**
Gott hat die Familie erfunden, um Menschen eine gute Entwicklung zu ermöglichen. Sie sollen lernen, was vertrauensvolle und fürsorgende Gemeinschaft bedeutet. Trage Deinen Teil dazu bei, dass dieses Miteinander täglich erfahrbar wird und die Gesellschaft positiv prägt.
- 5 Du sollst nicht töten.**
Bedenke die Folgen Deines Tuns. Frage Dich, was dem Leben dient.
- 6 Du sollst nicht ehebrechen.**
Treue und Vertrauen sind ein fester Anker in der Zeit. Verheirate dich nicht mit deiner Arbeit. Verhalte dich ehrlich und loyal deinen Mitmenschen gegenüber.
- 7 Du sollst nicht stehlen.**
Betrug, Manipulation oder Vorteilsnahme sollen nicht Dein Handeln bestimmen. Es liegt kein Segen darauf, auf Kosten anderer weiterzukommen. Setze Dich vielmehr ein für Gerechtigkeit und das Recht der Schwachen.
- 8 Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.**
Frage dich, was wahr und fair ist. Sei ein Vorbild im kollegialen, freundschaftlichen und partnerschaftlichen Miteinander.
- 9 Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.**
Du darfst Deine echte und ewige Heimat bei Gott haben. Mehr geht nicht. Gönnere anderen ihren Besitz und gib ihnen von der Liebe weiter, mit der Gott dir begegnet.
- 10 Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib, Knecht, Magd, Vieh noch alles, was sein ist.**
Gier, Neid und Geiz sind giftige Früchte, die dich und andere krankmachen. Liebe Gott, damit dein Leben gelingt. Entdecke die Potenziale, die er dir verliehen hat. Lebe sie in gegenseitiger Ergänzung mit deinem Nächsten. So wirst Du ein Segen sein!